

PIM AL

mit den Teilfonds

PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS
PIM AL - Global Core ETF Selection

R.C.S. Luxembourg K2282

**Jahresbericht
zum 31. Dezember 2024**

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept

R.C.S. Luxemburg B 82183

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in
der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP)

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
 PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS		
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite	4-5
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	6
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	7
Vermögensaufstellung	Seite	8
 PIM AL - Global Core ETF Selection		
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung	Seite	13
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	14
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	14
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	15
Vermögensaufstellung	Seite	16
 Zusammengefasster Jahresbericht des PIM AL		
Erläuterungen zum Jahresbericht 31. Dezember 2024 (Anhang)	Seite	19
Prüfungsvermerk	Seite	21
Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)	Seite	27
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	30
	Seite	33

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die Basisinformationsblätter und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des Fonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Einrichtungen gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des ausführlichen Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Rückblick

2024 war für die globalen Aktienmärkte ein außergewöhnliches Jahr mit zahlreichen Rekorden und Überraschungen. Trotz geopolitischer Spannungen, unklarer geldpolitischer Strategien der Zentralbanken und politischer Instabilität in Europa erzielten viele Anlageklassen bemerkenswerte Renditen. Der US-Technologiesektor stach mit einem Plus von 35,7% besonders hervor, während der NASDAQ-100 um 24,9% zulegte. Der S&P 500 legte um 23,3% zu und überschritt erstmals die Marke von 6.000 Punkten. Auch der deutsche DAX erreichte mit einem Plus von 18,8% neue Höchststände und überschritt die Marke von 20.000 Punkten.

Ein zentrales Ereignis war die Rückkehr von Donald Trump ins Weiße Haus nach den US-Präsidentenwahlen. Sein Wahlsieg führte zu kurzfristigen Kursgewinnen, insbesondere im Bankensektor und bei Kleinunternehmen, da die Anleger auf Deregulierungsmaßnahmen und Steuererleichterungen setzten. Auch Trumps enge Verbindung zu Elon Musk beeinflusste die Märkte; der Aktienkurs von Tesla stieg nach der Wahl deutlich an. Gleichzeitig kündigte Trump an, Importe aus Mexiko und China mit Zöllen zu belegen, was in den betroffenen Branchen für Unsicherheit sorgte.

Ein weiteres zentrales Thema des Jahres war die Geldpolitik unter Jerome Powell. Während die Fed zunächst an ihrer restriktiven Geldpolitik festhielt, senkte sie im Laufe des Jahres aufgrund des nachlassenden Inflationsdrucks dreimal die Zinsen. Während die Aktienmärkte zunächst positiv reagierten, stiegen die Renditen von Staatsanleihen auf über 4,50%, was zinssensitive Aktien belastete.

In Europa leitete die Europäische Zentralbank (EZB) im Juni eine Lockerung der Geldpolitik ein und senkte den Leitzins in mehreren Schritten. Diese Maßnahmen wurden von den Märkten positiv aufgenommen, führten jedoch nicht zu den erhofften Kursgewinnen, da die Lockerungen weniger aggressiv ausfielen als erwartet. Das Ausbleiben einer Rezession in den USA und eine zwar schwache, aber insgesamt nicht negative Wirtschaftsentwicklung in der EU führten zu einer Einengung der Spreads, wovon vor allem das High-Yield-Segment profitierte.

Eine Herausforderung stellte die politische Instabilität in Europa dar. In Deutschland scheiterte die Ampelkoalition unter Olaf Scholz an internen Streitigkeiten, was zu einem Anstieg der Risikoaufschläge auf Staatsanleihen führte. In Frankreich verschärfte sich die politische Krise nach einem Misstrauensvotum gegen Premierminister Michel Barnier, was sich ebenfalls negativ auf den Aktienmarkt auswirkte.

Ein weiteres wichtiges Ereignis war die Auflösung von Yen-Carry-Trade-Positionen nach einer überraschenden Zinserhöhung durch die Bank of Japan. Dies führte zu Verkaufsdruck an den US-Märkten und einem deutlichen Rückgang des Nikkei 225.

Der Boom im Bereich der künstlichen Intelligenz (KI) war ein weiteres beherrschendes Thema des Jahres. Unternehmen wie NVIDIA und Microsoft profitierten enorm von der steigenden Nachfrage nach KI-Lösungen. NVIDIA verzeichnete eine Jahresperformance von über 179% und trug damit wesentlich zur positiven Entwicklung des US-Aktienmarktes bei.

Auch Kryptowährungen erlebten einen Aufschwung, insbesondere Bitcoin, das mit über 100.000 US-Dollar ein neues Allzeithoch erreichte. Diese Entwicklung wurde durch institutionelles Interesse und regulatorische Hoffnungen begünstigt.

Geopolitische Risiken blieben ein Dauerthema, der Ukraine-Konflikt und die Spannungen im Nahen Osten sorgten zeitweise für Verunsicherung an den Märkten. Auch die militärischen Aktivitäten Chinas rund um Taiwan gaben Anlass zur Sorge um die regionale Stabilität.

Insgesamt war 2024 ein Jahr der Rekorde und Herausforderungen in einem komplexen globalen Umfeld.

Die Wertentwicklung des Teilfonds PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS betrug im Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 4,50%. Die Wertentwicklung des Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection betrug im Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 7,79%.

Ausblick

Mit Blick auf 2025 wird die Rückkehr von Donald Trump ins Weiße Haus und die Wirtschaftspolitik der neuen Regierung das zentrale Thema sein. Es werden Zölle und Handelsbeschränkungen erwartet, die das globale Wachstum belasten könnten. Gleichzeitig dürften Steuersenkungen und Deregulierung die US-Wirtschaft stützen. Ein weiterer wichtiger Treiber dürfte das „Reshoring“ sein, also der Versuch, Produktion wieder in die USA zu verlagern. Die genauen Auswirkungen auf die Kapitalmärkte sind noch unklar und werden von den Investoren genau beobachtet. Unbestritten ist jedoch, dass die Diskrepanz zwischen scharfer politischer Rhetorik und tatsächlicher Umsetzung zu erhöhter Unsicherheit führen könnte.

Es ist davon auszugehen, dass die US-Wirtschaft weiterhin relativ robust wächst, wenn auch etwas langsamer als 2024. Allerdings dürfte die Inflation über der Zielmarke der Fed bleiben, was zusammen mit der Widerstandsfähigkeit der Konjunktur den Handlungsspielraum der US-Notenbank einschränken könnte. Für die Geldpolitik bedeutet dies, dass die Fed vorsichtig agieren dürfte und sogar ein völliger Verzicht auf Zinssenkungen möglich erscheint. Dies steht im Gegensatz zur erwarteten Zinspolitik in Europa, wo der nachlassende Inflationsdruck und die schwache Wirtschaftsdynamik in den europäischen Ländern der EZB mehr Spielraum geben und der Markt mit mehreren Zinssenkungen rechnet.

Die Aktienmärkte dürften ein weiteres positives Jahr erleben, wenn auch weniger spektakulär und volatil als in der Vergangenheit. Die Bewertungen am US-Aktienmarkt sind nicht mehr günstig und preisen teilweise ein nahezu perfektes Umfeld ein, sind aber angesichts des Gewinnwachstums der US-Unternehmen auch nicht übertrieben hoch. Anders sieht es bei den Bewertungen in Europa und vielen Schwellenländern aus, die bereits einige negative Entwicklungen eingepreist haben und entsprechend niedriger notieren. Unterbewertete Märkte könnten mit schnellen Erholungsphasen überraschen, die aber durch die langfristig schwachen strukturellen Aussichten begrenzt sein dürften. Insgesamt bleiben wir positiv gestimmt, vor allem für den US-Markt, wo Qualitätsaktien mit hoher Marktkapitalisierung ein solides Investment bleiben, während Small und Mid Caps vor dem Hintergrund der angekündigten Deregulierung allmählich aufholen dürften.

Am Rentenmarkt ist im Rahmen der bisher bekannten geldpolitischen Strategie der Fed und der EZB nicht mit Überraschungen zu rechnen. Für den europäischen Rentenmarkt ist bei unveränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit weiterhin engen Spreads und tendenziell steigenden Kursen aufgrund der anstehenden Zinssenkungen der EZB zu rechnen.

Neben den Chancen, die sich mittel- und langfristig aus Deregulierung, Reindustrialisierung und der Entwicklung von künstlicher Intelligenz für einzelne US-Branchen bzw. den gesamten US-Aktienmarkt ergeben könnten, bestehen weiterhin Risiken. Vor allem die Unsicherheit über den genauen wirtschaftspolitischen Kurs der neuen US-Regierung und dessen Folgen geben Anlass zur Sorge. Eine mögliche Eskalation eines Handelskonflikts mit der EU oder China könnte das globale Wachstum belasten. Die Auswirkungen der angekündigten massiven Abschiebungen von illegalen Einwanderern aus den USA auf den Arbeitsmarkt bleiben ungewiss. Darüber hinaus bestehen weiterhin Sorgen über eine steigende US-Staatsverschuldung und möglicherweise nicht gegenfinanzierte Steuersenkungen in den USA, die die US-Renditen wieder in Richtung der psychologisch wichtigen Marke von 5% oder darüber treiben könnten. Höhere Renditen machen Anleihen im Vergleich zu Aktien attraktiver, was zu einer Verschiebung der Anlegerpräferenzen von Aktien hin zu festverzinslichen Wertpapieren führen und den Abwärtsdruck auf die Aktienbewertungen, insbesondere von Wachstums- und Technologiewerten, erhöhen könnte.

Insgesamt wird für 2025 ein Jahr mit attraktiven, aber nicht übermäßig hohen Renditen erwartet, allerdings mit höherer Volatilität.

Strassen, im April 2025

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

Jahresbericht
1. Februar 2024 - 31. Dezember 2024

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Standard
WP-Kenn-Nr.:	A0NAJ8
ISIN-Code:	LU0338461691
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,09 % p.a. min. 1.041,67 EUR p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	50 EUR
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Niederlande	25,71 %
Deutschland	22,75 %
Frankreich	11,88 %
Vereinigtes Königreich	6,25 %
Luxemburg	4,97 %
Vereinigte Staaten von Amerika	4,88 %
Irland	3,27 %
Japan	2,65 %
Österreich	2,31 %
Schweden	1,77 %
Bulgarien	1,42 %
Italien	1,39 %
Jungferninseln (GB)	1,35 %
Portugal	1,35 %
Spanien	1,33 %
Griechenland	0,91 %
Wertpapiervermögen	94,19 %
Bankguthaben ²⁾	4,74 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,07 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Versorgungsbetriebe	11,10 %
Versicherungen	9,38 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	8,61 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,89 %
Telekommunikationsdienste	6,60 %
Investitionsgüter	6,10 %
Groß- und Einzelhandel	5,88 %
Automobile & Komponenten	5,15 %
Diversifizierte Finanzdienste	5,04 %
Energie	4,16 %
Transportwesen	3,96 %
Banken	3,92 %
Hardware & Ausrüstung	2,77 %
Media & Entertainment	2,33 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,11 %
Immobilien	1,97 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	1,82 %
Sonstiges	1,42 %
Staatsanleihen	1,39 %
Software & Dienste	1,37 %
Verbraucherdienste	0,76 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	0,46 %
Wertpapiervermögen	94,19 %
Bankguthaben ²⁾	4,74 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1,07 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre ³⁾

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2023	21,11	484.575	-2.859,49	43,56
31.01.2024	21,00	480.672	-169,89	43,68
31.12.2024	21,65	487.547	21.290,84 ⁴⁾	44,40

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

³⁾ Gezeigt werden auch Daten des Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS ("übertragender Teilfonds") vor der Verschmelzung (siehe dazu "Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum" in den Erläuterungen zum Bericht).

⁴⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	20.388.274,14
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 19.858.852,29)	
Bankguthaben ¹⁾	1.026.478,96
Zinsforderungen	337.735,51
Sonstige Aktiva ²⁾	15.467,33
	21.767.955,94
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-16.615,22
Sonstige Passiva ³⁾	-105.415,84
	-122.031,06
Netto-Teilfondsvermögen	21.645.924,88
Umlaufende Anteile	487.547,000
Anteilwert	44,40 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00
Ordentlicher Nettoertrag	358.904,22
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-2.797,12
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	1.269.334,36
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	20.996.378,96
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-974.873,79
Realisierte Gewinne	116.392,78
Realisierte Verluste	-75.504,38
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	650.725,28
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-121.303,43
Ausschüttung	-571.332,00
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	21.645.924,88

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	29.057,000
Ausgegebene Anteile aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	480.672,000
Zurückgenommene Anteile	-22.182,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	487.547,000

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performancevergütung und Fondsmanagementvergütung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Zinsen auf Anleihen	726.357,76
Bankzinsen	26.293,06
Sonstige Erträge	2.509,06
Ertragsausgleich	5.899,82
Erträge insgesamt	761.059,70

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-4,95
Performancevergütung	-54.430,05
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-263.362,49
Verwahrstellenvergütung	-22.127,51
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-19.325,90
Taxe d'abonnement	-9.736,36
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.618,22
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-518,17
Register- und Transferstellenvergütung	-1.100,00
Staatliche Gebühren	-6.376,66
Gründungskosten ¹⁾	-3.197,67
Sonstige Aufwendungen ²⁾	-6.254,80
Aufwandsausgleich	-3.102,70
Aufwendungen insgesamt	-402.155,48
Ordentlicher Nettoertrag	358.904,22

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ³⁾ **8.394,39**

Total Expense Ratio in Prozent ³⁾ **1,63**

Performancevergütung in Prozent ³⁾ **0,26**

¹⁾ Die Gründungskosten werden über die ersten fünf Geschäftsjahre linear abgeschrieben.

²⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Rechtskosten und Lagerstellengebühren.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Anleihen							
Börsengehandelte Wertpapiere							
EUR							
XS1180651587	4,250% Achmea BV EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	400.000	0	400.000	100,1460	400.584,00	1,85
XS2625136531	4,000% Akzo Nobel NV EMTN Reg.S. v.23(2033)	300.000	0	300.000	102,8100	308.430,00	1,42
DE000A2DAHN6	3,099% Allianz SE Reg.S. Fix-to-Float v.17(2047)	300.000	0	300.000	99,8620	299.586,00	1,38
XS2590758400	3,550% AT & T Inc. v.23(2025)	200.000	0	200.000	100,6700	201.340,00	0,93
XS0181369454	2,419% AXA S.A. EMTN FRN Perp.	350.000	0	350.000	93,5290	327.351,50	1,51
FR001400RGV6	3,875% Ayvens S.A. Reg.S. v.24(2029)	300.000	0	300.000	102,2970	306.891,00	1,42
DE000BLB6JZ6	4,250% Bayer. Landesbank EMTN Reg.S. Green Bond v.23(2027)	200.000	0	200.000	103,0910	206.182,00	0,95
XS2698773913	4,125% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.23(2033)	300.000	0	300.000	105,0880	315.264,00	1,46
XS2902720171	3,360% BP Capital Markets B.V. EMTN Reg.S. v.24(2031)	400.000	0	400.000	99,9610	399.844,00	1,85
XS2193661324	3,250% BP Capital Markets Plc. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	200.000	0	200.000	99,6190	199.238,00	0,92
XS2391779134	3,000% British American Tobacco Plc. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	400.000	0	400.000	98,2540	393.016,00	1,82
XS2102934697	1,000% Cellnex Telecom S.A. Reg.S. v.20(2027)	300.000	0	300.000	95,8800	287.640,00	1,33
DE000CZ40LW5	4,000% Commerzbank AG EMTN Reg.S. v.17(2027)	150.000	0	150.000	102,0060	153.009,00	0,71
FR001400Q7X2	4,125% Covivio Hotels S.C.A. EMTN Reg.S. Green Bond v.24(2033)	300.000	0	300.000	101,1550	303.465,00	1,40
DE000A0D24Z1	2,912% Deutsche Postbank Funding Trust III FRN Perp.	300.000	0	300.000	85,6250	256.875,00	1,19
XS2391403354	2,000% Dometic Group AB EMTN Reg.S. v.21(2028)	200.000	0	200.000	91,6080	183.216,00	0,85
XS1271836600	4,382% Dte. Lufthansa AG Reg.S. FRN v.15(2075)	350.000	0	350.000	100,1820	350.637,00	1,62
PTEDPROM0029	1,875% EDP - Energias de Portugal S.A. Reg.S. Fix-to-Float Green Bond v.21(2081)	300.000	0	300.000	97,7380	293.214,00	1,35
FR0011401751	5,375% Electricité de France S.A. (E.D.F.) EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	300.000	0	300.000	100,0430	300.129,00	1,39
FR001400QR62	4,125% Electricité de France S.A. (E.D.F.) EMTN Reg.S. Green Bond v.24(2031)	300.000	0	300.000	103,8270	311.481,00	1,44
XS1587893451	3,375% ELM B.V. Reg.S. Fix-to-Float v.17(2047)	300.000	0	300.000	99,4600	298.380,00	1,38
XS2589260723	4,000% ENEL Finance International NV EMTN Reg.S. v.23(2031)	200.000	0	200.000	104,0380	208.076,00	0,96
XS1716945586	3,250% Eurofins Scientific S.E. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	400.000	0	400.000	98,4010	393.604,00	1,82
FR00140005C6	1,500% Eutelsat S.A. Reg.S. v.20(2028)	300.000	0	300.000	73,7500	221.250,00	1,02
XS2832873355	4,250% Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide Reg.S. v.24(2032)	300.000	0	300.000	104,0560	312.168,00	1,44
XS2811096267	4,154% Glencore Capital Finance DAC EMTN Reg.S. v.24(2031)	300.000	0	300.000	103,2700	309.810,00	1,43

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen. Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)							
XS1109836038	3,375% Hannover Rück SE Reg.S. Fix-to-Float Perp.	300.000	0	300.000	99,8930	299.679,00	1,38
FR0013518420	2,375% Iliad S.A. Reg.S. v.20(2026)	300.000	0	300.000	99,0350	297.105,00	1,37
XS2056730323	2,875% Infineon Technologies AG EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	100.000	0	100.000	99,7650	99.765,00	0,46
XS2264074647	2,375% Louis Dreyfus Company Finance BV Reg.S. v.20(2025)	200.000	0	200.000	99,6630	199.326,00	0,92
XS2923451194	3,500% Louis Dreyfus Company Finance BV Reg.S. v.24(2031)	200.000	0	200.000	99,7690	199.538,00	0,92
XS1550988643	4,625% NN Group NV EMTN Reg.S. Fix-to-Float v.17(2048)	200.000	0	200.000	104,0760	208.152,00	0,96
AT0000A1XML2	2,100% Österreich Reg.S. v.17(2117)	400.000	0	400.000	75,2330	300.932,00	1,39
XS2643320018	4,125% Porsche Automobil Holding SE EMTN Reg.S. v.23(2027)	300.000	0	300.000	102,1260	306.378,00	1,42
SE0010663260	9,023% Quant AB Reg.S. FRN v.18(2025)	300.000	0	300.000	25,0000	75.000,00	0,35
XS2332889778	4,250% Rakuten Group Inc. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	400.000	0	400.000	93,5000	374.000,00	1,73
XS2353474401	3,000% Renewi Plc. Reg.S. Green Bond v.21(2027)	200.000	0	200.000	97,5330	195.066,00	0,90
XS2523390271	2,500% RWE AG Reg.S. v.22(2025)	300.000	0	300.000	99,7980	299.394,00	1,38
XS2769894135	3,125% Siemens Financieringsmaatschappij NV EMTN Reg.S. v.24(2032)	300.000	0	300.000	100,9240	302.772,00	1,40
XS2408454077	0,750% Sinochem Offshore Capital Company Ltd. EMTN Reg.S. v.21(2025)	300.000	0	300.000	97,6690	293.007,00	1,35
XS1684385161	3,125% SoftBank Group Corporation Reg.S. v.17(2025)	200.000	0	200.000	99,4570	198.914,00	0,92
XS0222524372	6,445% Südzucker Internat Finance Reg.S. FRN Perp.	300.000	0	300.000	89,2290	267.687,00	1,24
XS2195096420	1,375% Symrise AG Reg.S. v.20(2027)	300.000	0	300.000	96,1400	288.420,00	1,33
XS2410367747	2,880% Telefónica Europe BV Reg.S. Fix-to-Float Sustainability Bond Perp.	200.000	0	200.000	96,7730	193.546,00	0,89
XS2414835921	2,500% UGI International LLC Reg.S. v.21(2029)	200.000	0	200.000	93,1020	186.204,00	0,86
XS2010027881	4,625% United Group BV Reg.S. v.21(2028)	200.000	0	200.000	99,4510	198.902,00	0,92
DE000WBP0A20	4,125% Wüstenrot Bausparkasse AG EMTN v.17(2027)	300.000	0	300.000	97,0000	291.000,00	1,34
						12.615.467,50	58,27
Börsengehandelte Wertpapiere						12.615.467,50	58,27
Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind							
EUR							
XS2890420834	3,625% Bulgarien Reg.S. v.24(2032)	300.000	0	300.000	102,2000	306.600,00	1,42
XS2776793965	3,500% Kraft Heinz Foods Co. EMTN v.24(2029)	200.000	0	200.000	101,8100	203.620,00	0,94
						510.220,00	2,36
Neuemissionen, die zum Börsenhandel vorgesehen sind						510.220,00	2,36

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
XS2282606578	2,625% Abertis Infraestructuras Finance B.V. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	200.000	0	200.000	96,8750	193.750,00	0,90
XS2726461986	3,875% BNI [Finance] B.V. Reg.S. v.23(2030)	300.000	0	300.000	103,9000	311.700,00	1,44
XS2802928692	3,875% Brenntag Finance BV EMTN Reg.S. v.24(2032)	300.000	0	300.000	101,6780	305.034,00	1,41
XS1758723883	2,875% Crown European Holdings S.A. Reg.S. v.18(2026)	300.000	0	300.000	99,7830	299.349,00	1,38
NO0012487596	8,000% DEAG Deutsche Entertainment AG v.23(2026)	160.000	0	160.000	102,4750	163.960,00	0,76
XS2577042893	3,625% Dte. Bahn Finance GmbH EMTN Reg.S. v.23(2037)	300.000	0	300.000	103,6000	310.800,00	1,44
XS1991034825	3,500% eircom Finance DAC Reg.S. v.19(2026)	400.000	0	400.000	99,6560	398.624,00	1,84
NO0013383992	8,636% Equipe Holdings 3 B.V. Reg.S. FRN v.24(2029)	200.000	0	200.000	98,5000	197.000,00	0,91
DE000A30VGD9	2,625% Heraeus Fin Reg.S. v.22(2027)	300.000	0	300.000	99,6130	298.839,00	1,38
XS2918553855	4,875% Holding de Infrastructures des Metiers de l'Environnement S.A.S. Reg.S. Green Bond v.24(2029)	200.000	0	200.000	102,8000	205.600,00	0,95
NO0012938325	7,000% Hörmann Industries GmbH v.23(2028)	100.000	0	100.000	107,1000	107.100,00	0,49
DE000A19S801	0,000% Hylea Group S.A. v.17(2022)	300.000	0	300.000	0,0140	42,00	0,00
XS1890845875	3,250% Iberdrola International BV Reg.S. Fix-to-Float Green Bond Perp.	200.000	0	200.000	99,9380	199.876,00	0,92
DE000A2SBDE0	1,000% JAB Holdings BV Reg.S. v.19(2027)	300.000	0	300.000	94,7100	284.130,00	1,31
DE000A30V3F1	8,000% Katjesgreenfood GmbH & Co. KG v.22(2027)	150.000	0	150.000	101,8500	152.775,00	0,71
XS2726263911	4,125% McDonald's Corporation Reg.S. v.23(2035)	200.000	0	200.000	104,1100	208.220,00	0,96
NO0012530965	11,845% Mutares SE & Co. KGaA FRN v.23(2027)	380.000	180.000	200.000	99,7500	199.500,00	0,92
XS2355604880	2,500% Nomad Foods BondCo Plc. Reg.S. v.21(2028)	300.000	0	300.000	96,0240	288.072,00	1,33
XS1853998182	4,000% Otto GmbH & Co. KG Reg.S. Fix-to-Float Perp.	200.000	0	200.000	99,1930	198.386,00	0,92
XS2359929812	3,375% Public Power Corporation S.A. Reg.S. v.21(2028)	200.000	0	200.000	98,8920	197.784,00	0,91
XS2743711298	3,625% RWE AG EMTN Reg.S. Green Bond v.24(2032)	200.000	0	200.000	101,8180	203.636,00	0,94
XS2202907510	3,375% Saipem Finance International BV EMTN Reg.S. v.20(2026)	300.000	0	300.000	100,2570	300.771,00	1,39
XS2272358024	2,625% Samhallsbyggnadsbolaget I Norden AB Reg.S. Fix-to-Float Perp.	300.000	0	300.000	40,7900	122.370,00	0,57
XS2010028343	2,875% SES S.A. Reg.S. Fix-to-Float Perp.	300.000	0	300.000	94,2020	282.606,00	1,31
XS2189594315	2,125% SIG Combibloc PurchaseCo S.à.r.l. Reg.S. v.20(2025)	200.000	0	200.000	99,6460	199.292,00	0,92

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
EUR (Fortsetzung)							
BE6300371273	3,500% Telenet Finance Luxembourg Notes S.a.r.l. Reg.S. v.17(2028)	200.000	0	200.000	99,4300	198.860,00	0,92
NO0011129496	4,750% TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH v.21(2026)	200.000	0	200.000	92,9900	185.980,00	0,86
XS2189766970	3,750% Virgin Media Finance Plc. Reg.S. v.20(2030)	300.000	0	300.000	92,0000	276.000,00	1,28
XS2437324333	3,875% Webuild S.p.A. Reg.S. v.22(2026)	300.000	0	300.000	100,4640	301.392,00	1,39
AT0000A1VKJ4	3,500% Wiener Städtische Versicherung AG Vienna Insurance Group v.17(2027)	200.000	0	200.000	99,4670	198.934,00	0,92
XS2116386132	3,375% Ziggo Bond Co. BV Reg.S. v.20(2030)	300.000	0	300.000	91,2130	273.639,00	1,26
						7.064.021,00	32,64
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						7.064.021,00	32,64
Nicht notierte Wertpapiere							
EUR							
XS1978209002	0,000% Abengoa AbeNewco 2, S.A.U. Reg.S. v.19(2024) (in default)	72.366	0	72.366	0,0001	0,07	0,00
XS1978210273	0,000% Abengoa AbeNewco 2, S.A.U. Reg.S. v.19(2024) (in default)	72.366	0	72.366	0,0001	0,07	0,00
XS0252835110	0,000% Lehman Brothers Holdings Inc. EMTN FRN v.06(2011) (in default)	130.000	0	130.000	0,0350	45,50	0,00
XS1608040090	0,000% Servion Holding GmbH i.L. Reg.S. Green Bond v.17(2025) (in default)	300.000	0	300.000	0,0100	30,00	0,00
						75,64	0,00
Nicht notierte Wertpapiere						75,64	0,00
Anleihen						20.189.784,14	93,27
Wandelanleihen							
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
EUR							
DE000LB2CPE5	4,000% Landesbank Baden-Württemberg EMTN Reg.S. Fix-to-Float Perp.	200.000	0	200.000	99,2450	198.490,00	0,92
						198.490,00	0,92
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						198.490,00	0,92
Wandelanleihen						198.490,00	0,92
Wertpapiervermögen						20.388.274,14	94,19
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾						1.026.478,96	4,74
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						231.171,78	1,07
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						21.645.924,88	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	USD	1	1,0421
-----------	-----	---	--------

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

	Standard
WP-Kenn-Nr.:	A1XCPV
ISIN-Code:	LU1023704148
Ausgabeaufschlag:	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,09 % p.a. zzgl. 816,67 EUR p.M. Fixum
Mindestfolgeanlage:	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Irland	61,79 %
Deutschland	25,84 %
Luxemburg	10,33 %
Wertpapiervermögen	97,96 %
Bankguthaben ²⁾	2,74 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,70 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	97,96 %
Wertpapiervermögen	97,96 %
Bankguthaben ²⁾	2,74 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,70 %
	100,00 %

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre ³⁾

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.12.2023	7,68	141.586	2.201,69	54,27
31.01.2024	7,80	142.630	56,72	54,71
31.12.2024	10,03	170.005	9.159,83 ⁴⁾	58,97

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

³⁾ Gezeigt werden auch Daten des Teilfonds PVV SICAV - Global Core ETF Selection ("übertragender Teilfonds") vor der Verschmelzung (siehe dazu "Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum" in den Erläuterungen zum Bericht).

⁴⁾ Diese Position enthält Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung der Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC und PVV SICAV - Global Core ETF Selection.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2024

	EUR
Wertpapiervermögen	9.822.764,19
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 9.226.658,43)	
Bankguthaben ¹⁾	274.516,49
Zinsforderungen	3.596,60
Sonstige Aktiva ²⁾	15.467,33
	10.116.344,61
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-4.986,10
Sonstige Passiva ³⁾	-85.821,38
	-90.807,48
Netto-Teilfondsvermögen	10.025.537,13
Umlaufende Anteile	170.004,763
Anteilwert	58,97 EUR

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00
Ordentlicher Nettoaufwand	-170.275,32
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-30.234,56
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	1.565.461,50
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - Global Core ETF Selection	7.802.869,43
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC	3.405.026,95
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-3.613.526,99
Realisierte Gewinne	492.156,05
Realisierte Verluste	-22.045,69
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	603.291,08
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-7.185,32
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	10.025.537,13

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000
Ausgegebene Anteile	26.627,807
Ausgegebene Anteile aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - Global Core ETF Selection	142.630,000
Ausgegebene Anteile aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC	62.232,621
Zurückgenommene Anteile	-61.485,665
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	170.004,763

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performancevergütung und Prüfungskosten.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	32.700,68
Bankzinsen	26.682,75
Sonstige Erträge	5.371,26
Ertragsausgleich	-7.788,27
Erträge insgesamt	56.966,42

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-7.963,41
Performancevergütung	-45.970,70
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-145.976,10
Verwahrstellenvergütung	-11.835,74
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-18.105,17
Taxe d'abonnement	-5.130,88
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-9.122,16
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-158,86
Register- und Transferstellenvergütung	-6.092,58
Staatliche Gebühren	-3.680,34
Gründungskosten ¹⁾	-3.197,67
Sonstige Aufwendungen ²⁾	-8.030,96
Aufwandsausgleich	38.022,83
Aufwendungen insgesamt	-227.241,74
Ordentlicher Nettoaufwand	-170.275,32

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ³⁾ **24.470,48**

Total Expense Ratio in Prozent ³⁾ **1,88**

Performancevergütung in Prozent ³⁾ **0,41**

¹⁾ Die Gründungskosten werden über die ersten fünf Geschäftsjahre linear abgeschrieben.

²⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Rechtskosten und Lagerstellengebühren.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Anleihen								
Nicht notierte Wertpapiere								
EUR								
XS0282937985	0,000%	Lehman Brothers Holdings Inc. FRN v.07(2014) (in default)	750.000	0	750.000	0,0220	165,00	0,00
							165,00	0,00
Nicht notierte Wertpapiere							165,00	0,00
Anleihen							165,00	0,00
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000A3ETBR6	Global Equity Leaders	EUR	13.300	0	13.300	54,7600	728.308,00	7,26
DE0009781906	inprimo AktienSpezial	EUR	6.745	1.881	4.864	102,8800	500.408,32	4,99
DE000A0F5HA3	inprimo RentenWachstum AMI	EUR	13.991	6.142	7.849	101,9900	800.519,51	7,98
DE0005933956	iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF DE	EUR	20.998	9.567	11.431	49,2050	562.462,36	5,61
							2.591.698,19	25,84
Irland								
IE000Y9MG996	Amundi US Tech 100 Equal Weight UCITS ETF	USD	49.795	0	49.795	14,0420	670.973,41	6,69
IE00BKM4GZ66	iShares - Core MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	EUR	6.106	552	5.554	32,9200	182.837,68	1,82
IE00B2QWCY14	iShares III Plc. - S&P Small Cap 600 UCITS ETF	EUR	2.623	0	2.623	90,5400	237.486,42	2,37
IE00BQT3WG13	iShares MSCI China A UCITS ETF	EUR	38.273	6.917	31.356	4,4795	140.459,20	1,40
IE00B5L8K969	iShares MSCI EM Asia UCITS ETF	EUR	864	0	864	172,0000	148.608,00	1,48
IE00BYVQ9F29	iShares NASDAQ 100 UCITS ETF	EUR	277.604	215.878	61.726	12,8340	792.191,48	7,90
IE00BJ38QD84	SPDR Russell 2000 U.S. Small Cap UCITS ETF	EUR	15.583	3.148	12.435	61,9100	769.850,85	7,68
IE00B4YBJ215	SPDR S&P 400 U.S. Mid Cap UCITS ETF	USD	9.857	0	9.857	96,4100	911.921,48	9,10
IE00BYW2V44	SPDR S&P 500 UCITS ETF	EUR	196.130	110.446	85.684	14,7360	1.262.639,42	12,59
IE00BLNMYC90	Xtrackers S&P 500 Equal Weight UCITS ETF	USD	11.666	0	11.666	96,3400	1.078.497,69	10,76
							6.195.465,63	61,79

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Luxemburg								
LU0908500753	Amundi Stoxx Europe 600 UCITS ETF	EUR	2.386	0	2.386	236,9900	565.458,14	5,64
LU0292109856	Xtrackers MSCI China A UCITS	EUR	5.123	0	5.123	30,3400	155.431,82	1,55
LU0659580079	Xtrackers MSCI Japan UCITS ETF	EUR	7.897	0	7.897	39,8310	314.545,41	3,14
							1.035.435,37	10,33
Investmentfondsanteile²⁾							9.822.599,19	97,96
Wertpapiervermögen							9.822.764,19	97,96
Bankguthaben - Kontokorrent³⁾							274.516,49	2,74
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-71.743,55	-0,70
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							10.025.537,13	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

³⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. Dezember 2024 in Euro umgerechnet.

Schweizer Franken	CHF	1	0,9392
US-Dollar	USD	1	1,0421

**Zusammengefasster Jahresbericht
des PIM AL mit den Teilfonds
PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS und PIM AL - Global Core ETF Selection**

**Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens
zum 31. Dezember 2024**

	EUR
Wertpapiervermögen	30.211.038,33
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 29.085.510,72)	
Bankguthaben ¹⁾	1.300.995,45
Zinsforderungen	341.332,11
Sonstige Aktiva ²⁾	30.934,66
	31.884.300,55
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-21.601,32
Sonstige Passiva ³⁾	-191.237,22
	-212.838,54
Netto-Fondsvermögen	31.671.462,01

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2023 (Inkrafttreten des Verwaltungsreglements) bis zum 31. Dezember 2024

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00
Ordentlicher Nettoertrag	188.628,90
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-33.031,68
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	2.834.795,86
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - Global Core ETF Selection	7.802.869,43
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC	3.405.026,95
Mittelzuflüsse aus der Verschmelzung des Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	20.996.378,96
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-4.588.400,78
Realisierte Gewinne	608.548,83
Realisierte Verluste	-97.550,07
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	1.254.016,36
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-128.488,75
Ausschüttung	-571.332,00
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	31.671.462,01

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Performancevergütung und Fondsmanagementvergütung.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. Dezember 2023 (Inkrafttreten des Verwaltungsreglements) bis zum 31. Dezember 2024

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	32.700,68
Zinsen auf Anleihen	726.357,76
Bankzinsen	52.975,81
Sonstige Erträge	7.880,32
Ertragsausgleich	-1.888,45
Erträge insgesamt	818.026,12

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-7.968,36
Performancevergütung	-100.400,75
Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung	-409.338,59
Verwahrstellenvergütung	-33.963,25
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-37.431,07
Taxe d'abonnement	-14.867,24
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-21.740,38
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-677,03
Register- und Transferstellenvergütung	-7.192,58
Staatliche Gebühren	-10.057,00
Gründungskosten	-6.395,34
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-14.285,76
Aufwandsausgleich	34.920,13
Aufwendungen insgesamt	-629.397,22
Ordentlicher Nettoertrag	188.628,90

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Rechtskosten und Lagerstellengebühren.

1.) ALLGEMEINES

Der Investmentfonds PIM AL (der „Fonds“) wurde auf Initiative der PVV AG aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 1. Dezember 2023 in Kraft und wurde im „Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“), der Informationsplattform des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg, veröffentlicht.

Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 10. Januar 2024 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Der PIM AL bestand zum 31. Dezember 2024 aus den Teilfonds PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS und PIM AL - Global Core ETF Selection.

Die Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82 183 eingetragen. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich zum 31. Dezember 2024 auf 10.080.000 EUR nach Gewinnverwendung.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Abschluss wurde in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Abschlüssen unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für diese oder etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebenen Tag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann im Falle einer nicht täglichen Berechnung jederzeit beschließen, eine weitere Anteilwertberechnung an einem Bankarbeitstag zusätzlich zu dem im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebenen Tag vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft kann ferner beschließen, den Anteilwert per 24. und 31. Dezember eines Jahres zum Zwecke der Berichtserstellung zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines per 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds an jedem Bewertungstag ermittelt (Netto-Teilfondsvermögen) und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt. Bei einem Teilfonds mit mehreren Anteilklassen wird aus dem Netto-Teilfondsvermögen das jeweilige rechnerisch anteilige Netto-Anteilklassenvermögen ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt.

Bei einer Anteilklasse mit zur Teilfondswährung abweichenden Anteilklassenwährung wird das rechnerisch ermittelte anteilige Netto-Anteilklassenvermögen in Teilfondswährung mit dem der Netto-Teilfondsvermögenberechnung zugrunde liegenden jeweiligen Devisenkurs in die Anteilklassenwährung umgerechnet und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile der jeweiligen Anteilklasse geteilt.

Bei ausschüttenden Anteilklassen wird das jeweilige Netto-Anteilklassenvermögen um die Höhe der jeweiligen Ausschüttungen der Anteilklasse reduziert.

5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile von OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.

- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.

- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.

- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen, werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurses in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, % etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Fonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Teilfondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingeldern bei Kreditinstituten oder beides ist. Investiert der Teilfonds in nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie), kann eine Reduzierung der „*taxe d'abonnement*“ gemäß Artikel 174 Abs. 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erfolgen. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Teilfondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die jeweiligen Anteilklassen im jeweiligen teilfondsspezifischen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „*taxe d'abonnement*“ findet u.a. Anwendung, soweit das Teilfondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Teilfondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Teilfondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Details zur Ertragsverwendung sind in Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DER TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

In der Ertrags- und Aufwandsrechnung werden Erträge aus positiven und Aufwendungen aus negativen Einlagenverzinsungen -jeweils für positive Kontensalden - unter „Bankzinsen“ erfasst. Unter „Zinsaufwendungen“ werden Zinsen auf negative Kontensalden ausgewiesen.

7.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDES UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche, während des Berichtszeitraums getätigten Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

8.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Teilfondswährung}}{\text{Durchschnittliches Teilfondsvolumen}} \times 100$$

(Basis: bewertungstägliches Netto-Teilfondsvermögen)

Die TER gibt an, wie stark das jeweilige Teilfondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im jeweiligen Teilfonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Teilfondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der jeweilige Teilfonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

9.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

10.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Aktienkäufer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Aktienverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

11.) PERFORMANCEVERGÜTUNG

Der Fondsmanager erhält eine erfolgsbezogene Zusatzvergütung („Performance Fee“) in Höhe von bis zu 10% der über einer definierten Mindestperformance (Hurdle Rate) hinausgehenden Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert zum Geschäftsjahresende höher ist als der höchste Anteilwert der vorangegangenen fünf Geschäftsjahresenden bzw. am Ende des ersten Geschäftsjahres höher als der Erstanteilwert (High Watermark Prinzip).

Die definierte Mindestperformance (Hurdle Rate) beläuft sich auf

2% p.a., für den Teilfonds PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS und

4% p.a., für den Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection,

die an jedem Berechnungstag auf die jeweiligen vergangenen Tage innerhalb der Berechnungsperiode linear proratisiert wird.

High Watermark Prinzip: bei Auflage des Fonds ist die High Watermark identisch mit dem Erstanteilwert. Falls der Anteilwert am letzten Bewertungstag eines folgenden Geschäftsjahres oberhalb der bisherigen High Watermark liegt, wird die High Watermark auf den errechneten Anteilwert am letzten Bewertungstag jenes Geschäftsjahres gesetzt. In allen anderen Fällen bleibt die High Watermark unverändert. Der Referenzzeitraum der High Watermark erstreckt sich über die fünf vorangegangenen Geschäftsjahre der jeweiligen Anteilklassen des Teilfonds.

Anteilwert: Nettoinventarwert pro Anteil, d.h. Bruttoinventarwert pro Anteil abzüglich aller anteiliger Kosten wie Verwaltungs-, Verwahrstellenvergütung, etwaiger Performance Fee und sonstigen Kosten, die der Anteilscheinklasse belastet werden. Dieser Anteilwert entspricht dem veröffentlichten Anteilspreis.

Die Anteilwertentwicklung („Performance des Anteilwerts“) wird bewertungstäglich durch Vergleich des aktuellen Anteilwerts zum höchsten Anteilwert der vorangegangenen fünf Geschäftsjahresenden (High Watermark) errechnet. Bestehen im Fonds unterschiedliche Anteilklassen, wird der Anteilwert pro Anteilklasse für die Berechnung zugrunde gelegt.

Zur Ermittlung der Anteilwertentwicklung werden evtl. zwischenzeitlich erfolgte Ausschüttungszahlungen entsprechend berücksichtigt, d.h. diese werden dem aktuellen, um die Ausschüttung reduzierten, Anteilwert hinzu gerechnet.

Die Performance Fee wird, beginnend am Anfang jedes Geschäftsjahres, bewertungstäglich auf Basis der oben erwähnten Anteilwertentwicklung und der durchschnittlich umlaufenden Anteile des Geschäftsjahres, sowie dem höchsten Anteilwert der vorangegangenen fünf Geschäftsjahresenden (High Watermark) errechnet.

An den Bewertungstagen, an denen die Wertentwicklung des Anteilwerts größer als die definierte Mindestperformance (Hurdle Rate) ist (Out-Performance) und gleichzeitig der aktuelle Anteilwert die High Watermark übertrifft, verändert sich der abgegrenzte Gesamtbetrag nach der oben dargestellten Methode. An den Bewertungstagen, an denen die Wertentwicklung des Anteilwerts geringer als die definierte Mindestperformance (Hurdle Rate) ist oder der aktuelle Anteilwert die High Watermark unterschreitet,

wird der abgegrenzte Gesamtbetrag aufgelöst. Als Basis der Berechnung werden die Daten des vorherigen Bewertungstages (am Geschäftsjahresende taggleich) herangezogen.

Der zum letzten Bewertungstag der Abrechnungsperiode berechnete Betrag kann, sofern eine auszahlungsfähige Performance Fee vorliegt, dem Fonds zulasten der betreffenden Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres entnommen werden.

Ist die Anteilwertentwicklung eines Geschäftsjahres geringer als die vereinbarte Mindestperformance (Hurdle Rate), so wird diese vereinbarte Mindestperformance nicht mit der Mindestperformance des Folgejahres kumuliert.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Eine Verkürzung der Abrechnungsperiode, im Fall von Verschmelzung oder Auflösung des Teilfonds, ist möglich.

Diese Vergütungen verstehen sich zuzüglich einer etwaigen Mehrwertsteuer.

Im Berichtszeitraum stellen sich die abgegrenzte Performancevergütung und der entsprechende Prozentsatz der Performancevergütung (berechnet auf Basis des jeweiligen durchschnittlichen anteiligen Netto-Teilfondsvermögens) für die jeweiligen Anteilklassen wie folgt dar:

Teilfonds	Anteilklasse	Performancevergütung	
		in EUR	in %
PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	Standard	54.430,05	0,26
PIM AL - Global Core ETF Selection	Standard	45.970,70	0,41

12.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Der Fonds ist ein Produkt im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor).

Erklärung gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 vom 18. Juni 2020 (Taxonomie):

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Die Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC, PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS und PVV SICAV - Global Core ETF Selection der PVV SICAV („übertragende Teilfonds“) wurden auf Basis der letzten Fondspreisermittlung am 31. Januar 2024 („Übertragungstichtag“) mit Wirkung zum 1. Februar 2024 mit den Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection und PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS des Fonds PIM AL („übernehmende Teilfonds“) verschmolzen.

Im Zuge dieser Verschmelzung wurden die beiden Teilfonds PVV SICAV - PVV CLASSIC und PVV SICAV - Global Core ETF Selection der PVV SICAV mit dem Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection des PIM AL und der Teilfonds PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS der PVV SICAV mit dem Teilfonds PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS des PIM AL verschmolzen.

Das jeweilige Umtauschverhältnis lautete wie folgt:

Übertragender Teilfonds	ISIN	WKN	Übernehmender Teilfonds	ISIN	WKN	Umtauschverhältnis
PVV SICAV - PVV CLASSIC	LU0225421923	A0F5CE	PIM AL - Global Core ETF Selection	LU1023704148	A1XCPV	1 : 0,899653
PVV SICAV - Global Core ETF Selection	LU1023704148	A1XCPV	PIM AL - Global Core ETF Selection	LU1023704148	A1XCPV	1 : 1
PVV SICAV - PVV UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	LU0338461691	A0NAJ8	PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	LU0338461691	A0NAJ8	1 : 1

Russland/Ukraine-Konflikt

Infolge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine Ende Februar 2022 verzeichneten vor allem europäische Börsen zeitweise eine erhöhte Unsicherheit. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Implikationen des Russland/Ukraine Konflikts für die Weltwirtschaft, die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen sowie die sozialen

Strukturen angesichts der Unsicherheit sind zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht abschließend beurteilbar. Vor diesem Hintergrund können die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds resultierend aus dem andauernden Konflikt nicht antizipiert werden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet, um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen und die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds bzw. dessen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen bedeutsame Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Im Berichtszeitraum ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstigen wesentlichen Ereignisse.

14.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

15.) AUSWIRKUNG DER BERÜCKSICHTIGUNG DER SCHLUSSKURSE ZUM ABSCHLUSSSTICHTAG BEI DER BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE AUF DIE INVESTMENTS

Die Investments des Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection wurden gemäß den in Erläuterung 2.) des Anhangs „WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE“ dargelegten Grundsätzen ermittelt und im Jahresabschluss dargestellt. Dabei wurden die in der Vermögensaufstellung aufgeführten Vermögensgegenstände gemäß Erläuterung 2.) Ziffer 5. d) mit dem letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Wären abweichend hierzu die Vermögensgegenstände zum Rücknahmepreis des Abschlussstichtags (Schlusskurse vom 31. Dezember 2024) angesetzt worden, hätte dies im Teilfonds PIM AL - Global Core ETF Selection zu einem um 0,69% niedrigeren Netto-Teilfondsvermögen geführt.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
PIM AL

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des PIM AL (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds und der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds zum 31. Dezember 2024;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens des Fonds und der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens der Teilfonds für den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds und der Ertrags- und Aufwandsrechnung der Teilfonds für den Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 17. April 2025

Lena Serafin

1.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat durch ihren Aufsichtsrat eine Vergütungspolitik festgelegt, welche den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Das Aufsichtsgremium legt die allgemeinen Grundsätze der Vergütungssystematik fest, die der Größe und internen Organisation und Art, Umfang und Komplexität der Geschäfte der IPConcept (Luxemburg) S.A. angemessen sind. Er überwacht deren Umsetzung und überprüft sie mindestens jährlich.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der kompetent und unabhängig über die Vergütungspolitik und -praxis sowie die für das Risikomanagement geschaffenen Anreize urteilt. Der Vergütungsausschuss ist für die Ausarbeitung von Empfehlungen bzgl. der Vergütung zuständig, einschließlich Entscheidungen mit Auswirkungen auf das Risiko und das Risikomanagement der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend OGAW), die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft zu fassen sind. Der Vergütungsausschuss ist insbesondere für die unmittelbare Überprüfung der Vergütung höherer Führungskräfte in den Bereichen Risikomanagement und Compliance zuständig.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit den strategischen Zielen, Werten und Interessen der DZ PRIVATBANK, der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft und der betreffenden OGAW sowie ihrer Anleger. Sie ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Sie ermutigt nicht zur unverhältnismäßigen Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der von ihr verwalteten OGAW nicht vereinbar sind und sie hindert die IPConcept (Luxemburg) S.A. nicht daran, pflichtgemäß im besten Interesse der OGAW zu handeln. Die Vergütungspolitik ist sowohl den Prinzipien Transparenz und Grundsicherung als auch der Leistungs- und Ergebnisabhängigkeit verpflichtet.

Die Vergütungspolitik gilt für alle Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. und ist geschlechtsneutral. Sie berücksichtigt die verschiedenen Kategorien von Mitarbeitern, einschließlich Vorstand, Risikoträger, Mitarbeiter mit einer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe wie Vorstand und Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der IPConcept (Luxemburg) S.A. oder der von ihr verwalteten Sondervermögen haben.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. unterscheidet neben der Vergütung auf Grundlage des individualvertraglich in Bezug genommenen Kollektivvertrages für Bankangestellte in der jeweils gültigen Fassung die Vergütungssysteme für außertarifliche Mitarbeiter und für identifizierte Mitarbeiter. Allen ist gemein, dass der Schwerpunkt auf der Fixvergütung liegt. Die Vergütungssysteme umfassen grundsätzlich fixe und variable Vergütungselemente sowie ggfs. Nebenleistungen.

Vergütung nach dem Bankenkollektivvertrag:

Wird individualvertraglich auf den Bankenkollektivvertrag Bezug genommen, erhält der Mitarbeiter die der ihm zugeordneten Tarifgruppe entsprechende Fixvergütung und ggfs. weitere tarifliche Vergütungsbestandteile, welche ebenfalls der Fixvergütung zuzuordnen sind.

Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter:

Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Festgehalt und der korrespondierende Referenzbonus leiten sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab. Die Zuordnung erfolgt kriterienbasiert.

Das Bonussystem verknüpft den vertraglich vereinbarten Referenzbonus mit der Leistung auf mehreren Ebenen. Bei der Bonusberechnung wird nicht nur die individuelle Leistung, sondern auch das Ergebnis der jeweiligen Organisationseinheit sowie der Erfolg der DZ PRIVATBANK bzw. der IPConcept (Luxemburg) S.A. inkl. der Leistung der betreuten OGAW berücksichtigt. Die individuelle Leistung wird auf der Grundlage einer transparenten und nachvollziehbaren Leistungsbeurteilung auf Basis einer geschlossenen Zielvereinbarung im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergesprächs festgestellt und in einen individuellen Leistungsfaktor überführt. Vereinbart werden grundsätzlich quantitative und qualitative Ziele in einem ausgeglichenen Verhältnis zueinander. Die dem Bonussystem zugrundeliegenden Leistungsparameter leiten sich aus den Zielen der Geschäfts- und Risikostrategie ab und unterstützen damit das Erreichen der strategischen Ziele der IPConcept (Luxemburg) S.A. sowie der DZ PRIVATBANK.

War ein Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, kann zudem im Einzelfall eine Kürzung oder Streichung der variablen Vergütung erfolgen.

Für Mitarbeiter in Kontrolleinheiten existieren aufgrund regulatorischer Vorgaben spezielle Regelungen, die sicherstellen, dass deren Vergütung der besonderen Bedeutung ihrer Funktion nicht zuwiderläuft.

Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter:

Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter (auch „Risikoträger“), deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder verwalteter OGAW auswirkt, setzt sich ebenfalls aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einem leistungs- und ergebnisorientierten Bonus zusammen. Das Vergütungssystem entspricht in weiten Teilen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter, sieht jedoch im Bereich der variablen Vergütung einen Maximalbonus vor. Ein Anspruch auf einen Mindestbonus besteht nicht. Die Zielvereinbarungssystematik berücksichtigt quantitative und qualitative Ziele in Form von Unternehmens-, Segment- und Individualzielen. 60 Prozent der Ziele sind mehrjährig über einen Bemessungszeitraum von drei Jahren angelegt, die übrigen Ziele haben eine einjährige Bemessungsgrundlage. Wurde kein ausreichender Bonuspool festgestellt, darf ebenfalls kein Bonus ausgezahlt werden. War ein identifizierter Mitarbeiter für negative Erfolgsbeiträge verantwortlich oder maßgeblich beteiligt, wird die variable Vergütung gekürzt, bzw. sie entfällt vollständig. Auch kann die Aufsichtsbehörde die Auszahlung variabler Vergütung ganz oder teilweise untersagen.

Überschreitet die variable Vergütung den festgelegten Schwellenwert von 50.000 EUR oder ein Drittel der Gesamtjahresvergütung, wird diese in Teilen zurückbehalten und mit einer Sperrfrist versehen. Während des Zurückbehaltungszeitraums ist die variable Vergütung nicht verdient und hängt zu 100 Prozent von der nachhaltigen Entwicklung ab. Bei Vorliegen negativer Erfolgsbeiträge kann die variable Vergütung gekürzt oder gestrichen werden. Zudem hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. unter bestimmten Voraussetzungen bereits ausgezahlte variable Vergütungen zurückzufordern (Clawback).

Mindestens einmal jährlich findet eine zentrale und unabhängige interne Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass die Vergütungssysteme der IPConcept(Luxemburg)S.A. in Bezug auf die definierten Prüfungsgegenstände angemessen ausgestaltet sind. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2024 zur Kenntnis genommen.

Im Jahr 2024 wurden die Vergütungssysteme der IPConcept (Luxemburg) S.A. auf Aktualität überprüft und angepasst. Die Vergütungssysteme entsprechen den Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGAW-Gesetz“) sowie des Gesetzes vom 12. Juli 2013 über die Verwalter alternativer Investmentfonds („AIFM-Gesetz“). Darüber hinaus werden die Richtlinie 2009/65/EG (OGAW-Richtlinie), Richtlinie 2011/61/EU (AIFM-Richtlinie), die ESMA Leitlinien für solide Vergütungspolitiken (ESMA/GL/2016/575, ESMA/GL/2016/579) und - ausgehend von der Zugehörigkeit zum DZ PRIVATBANK Konzern - die Regelungen der Institutsvergütungsverordnung („InstitutsVergV“) beachtet.

Die Gesamtvergütung der 43 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2024 auf 5.582.161,22 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütung:	5.093.371,22 EUR
Variable Vergütung:	488.790,00 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAW auswirkt:	1.182.334,35 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAW auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik können auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat das Fondsmanagement an die PVV AG ausgelagert. Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens. Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen zur Verfügung gestellt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024 des Auslagerungsunternehmens	
gezahlten Mitarbeitervergütung:	2.002.858,00 EUR
Davon feste Vergütung:	1.276.311,00 EUR
Davon variable Vergütung:	726.547,00 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:	12

2.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Berichtszeitraum des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im vorliegenden Bericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

3.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Aktionär wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Ende des Berichtszeitraumes gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement- Verfahren:

Teilfonds	Angewendetes Risikomanagementverfahren
PIM AL – UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS	Commitment Approach
PIM AL – Global Core ETF Selection	Commitment Approach

Im Zeitraum vom 1. Februar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für die Teilfonds PIM AL - UNTERNEHMENSANLEIHEN PLUS und PIM AL – Global Core ETF Selection jeweils der Commitment Approach verwendet.

Verwaltungsgesellschaft:

IPConcept (Luxemburg) S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft:

Vorstandsvorsitzender

Marco Onischschenko

Vorstandsmitglieder

Jörg Hügel (seit dem 30. Januar 2024)
Nikolaus Rummler (bis zum 30. September 2024)
Felix Graf von Hardenberg (seit dem 1. Oktober 2024)

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft:

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

**Verwahrstelle, Zentralverwaltungsstelle
sowie Register- und Transferstelle:**

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Fondsmanager:

PVV AG
Frankenstraße 348
D-45133 Essen

Vertriebs- und Informationsstelle:

PVV AG
Frankenstraße 348
D-45133 Essen

**Einrichtung gemäß den Bestimmungen nach
EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92 verantwortlich für die
Bundesrepublik Deutschland und Luxemburg:**

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Abschlussprüfer des Fonds:

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft:

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

